

	<p>Object: Fräulein Niemeyer</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Inventory number: MOIIH00231</p>
--	---

Description

Das Kunstmuseum Moritzburg verfügt über einen größeren Bestand an Grafiken aus dem 19. Jahrhundert. Darunter befinden sich detailliert ausgearbeitete Kohle-, Bleistift- und Aquarellarbeiten des bekannten Malers Franz Krüger.

Krüger erlangte große Bekanntheit durch seine naturalistischen Tierdarstellungen, die ihm den Beinamen „Pferde-Krüger“ einbrachten, sowie durch seine Jagdszenen und eine 18-teilige-Serie „Preußische Paradebilder“, die er im Jahr 1824 anfertigte. Darüber hinaus erarbeitete sich Krüger, unter anderem als preußischer Hofmaler, den Ruf eines Porträtmeisters. Hunderte Porträtzeichnungen fertigte er an und festigte somit das Bildnis, das vorherrschende Motiv des 18. Jahrhunderts, in der Biedermeierzeit. Durch seine sachlich, nüchterne Wiedergabe wurde das größtenteils bürgerliche Publikum nicht nur in seinen Porträts, sondern auch in seinen Paradebildern zum Hauptmotiv.

Das Porträt des Fräulein Niemeyer wurde mit Bleistift, Kohle und Kreide ausgeführt und gehört seit 1951 zur grafischen Sammlung des Kunstmuseums Moritzburg.

Basic data

Material/Technique:	Bleistift, Kohle, Kreide
Measurements:	382 x 314 mm Blattmaß

Events

Drawn	When	1800-1855
	Who	Franz Krüger (1797-1857)
	Where	

Keywords

- Biedermeier
- Damenbildnis
- Frauenporträt
- Portrait

Literature

- Staatliche Galerie Moritzburg, Halle (Hrsg) (1991): Klassizismus und Biedermeier. Halle